



Amtsapotheke in Dillenburg

1710 gegr. DR. PETER RITTERSHAUSEN Familienbesitz seit 1865
Wilhelmsplatz 14 35683 Dillenburg Tel. 02771/7055

Als verantwortliche Apothekerinnen und Apotheker waren in der Familien-Tradition der Dillenburger Amtsapotheke folgende Pharmazeuten tätig:



von 1865 bis 1879

Theodor Rittershausen, Dr. phil.

geb. 25. August 1831 in Herborn - gest. 22. Juli 1879 in Frankfurt

Er wurde noch von der herzoglichen Kanzlei zum Amtsapotheker des Medizinalbezirks Dillenburg ernannt.



von 1894 bis 1924, sein Sohn

Paul Rittershausen, Dr. phil.

geb. 25. August 1865 in Dillenburg - gest. 27. Mai 1924 in Dillenburg

Betriebs-Konzession auf seine Lebenszeit erteilt.



von 1924 bis 1933, seine Tochter

Berta Rittershausen

geb. 14. Sep. 1895 in Dillenburg - gest. 07. Nov. 1933 in Katzenellenbogen

Sie war tätig als Verwalterin ihrer verwitweten Mutter, die nach dem Tod ihres Mannes Vorerbin geworden war.



von 1933 bis 1945, sein Sohn

Walter Rittershausen

geb. 24. Januar 1899 in Dillenburg - vermisst 1945 in Ostpreussen

Er konnte Haus und Betrieb von seiner Mutter käuflich erwerben, musste aber nachweisen, dass er einen arischen Stammbaum hatte, bevor ihm die Betriebserlaubnis auf Lebenszeit erteilt wurde.



von 1960 bis 1963, seine Tochter

Ingrid Rittershausen

geb. 06. Juni 1932 in Gießen

Sie war tätig als Verwalterin ihrer verwitweten Mutter, die nach der amtlichen Todeserklärung ihres im Krieg als Ritterkreuzträger verschollenen Mannes Vorerbin des Familienbetriebs geworden war.



1963 bis 1993, sein Sohn

Peter Rittershausen, Dr. rer. nat.

geb. 16 Mai 1935 in Gießen

Er konnte Haus und Apotheke 1966 von seiner Mutter und der Erbgemeinschaft seiner Geschwister käuflich erwerben.